

”

Es [gibt] keine größere Illusion als die Meinung, Sprache sei ein Mittel der Kommunikation zwischen Menschen.“

Zitat der Woche

Elias Canetti, Schriftsteller, Aphoristiker, Literatur-nobelpreisträger

Impressum

Medieninhaber:

„medianet“ Verlag AG
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG
<http://www.medianet.at>

Gründungsherausgeber: Chris Radda

Herausgeber: Germanos Athanasiadis,
Mag. Oliver Jonke

Vorstand: Markus Bauer

Verlagsleiter: Bernhard Gily

Chefredaktion/Leitung Redaktionsteam:

Mag. Sabine Bretschneider (sb – DW 2173;
s.bretschneider@medianet.at),
Stv.: Dinko Fejzuli (fj – DW 2175;
d.fejzuli@medianet.at)

Kontakt:

Tel.: +43-1/919 20-0
office@medianet.at | Fax: +43-1/298 20 2231
Fotoredaktion: fotored@medianet.at

Chefin vom Dienst: Gianna Schöneich, M.A.
(gs – DW 2163)

Redaktion:

Christian Novacek (stv. Chefredakteur, nov – DW 2161), Paul Christian Jezek (pj), Reinhard Krémer (rk), Martin Rümmele (rm), Ornella Wächter (ow – 2174), Jürgen Zacharias (jz)

Zuschriften an die Redaktion:

redaktion@medianet.at

Lektorat: Mag. Christoph Strolz **Grafisches**

Konzept: Verena Govoni **Grafik/Produktion:**

Raimund Appl, Peter Farkas **Lithografie:** Beate

Schmid **Anzeigenproduktion:** Aleksandar

Milenkovic **Druck:** Herold Druck und Verlag

AG, 1030 Wien **Vertrieb:** Post.at **Erscheinungs-**

weise: wöchentlich (Fr) **Erscheinungsort:** Wien

Einzelpreis: 4,- € **Abo:** 179,- € (Jahr) (inkl. Porto

& 10% MwSt.) **Auslands-Abo:** 229,- € (Jahr).

Bezugsabmeldung nur zum Ende des vereinbarten Belieferungszeitraums bei 6-wöchiger Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Offenlegung gem. § 25 MedienG:

<http://medianet.at/page/offenlegung/>



Abo, Zustellungs- und Adressänderungswünsche:

abo@medianet.at
oder Tel. 01/919 20-2100



„Dienstleister der Demokratie“

Die Preisträgerin der Goldenen Medienlöwin, Gabriele Waldner-Pammesberger, im O-Ton.

Leitartikel

••• Von Sabine Bretschneider

OFFENE REDE. Heute widmet die Redaktion diesen Platz der Preisträgerin der Goldenen Medienlöwin 2017, Gabriele Waldner-Pammesberger, Leiterin der Ö1-Journale, deren Rede beim Journalistinnenkongress 2017 am Montagabend heftig akklamiert wurde:

„Ich finde, wir Journalisten und Journalistinnen sollten dringend weniger Reden schwingen. Wir sollten lieber wieder mehr zuhören. Unvoreingenommen zuhören, distanziert zuhören, respektvoll zuhören, skeptisch zuhören, auch der anderen Seite zuhören. Und nachfragen. Und dann, dann sollten wir in aller Ruhe berichten, was wir recherchiert haben. Das ist unser Job. Nicht das große Reden-Schwingen – und schon gar nicht das Schwingen großer Keulen, zum Beispiel auf Twitter. Was Journalistinnen und Journalisten im letzten Wahlkampf in den Sozialen Medien von sich gegeben haben, war teilweise unterirdisch. Viele waren offenbar von der Brillanz und Unfehlbarkeit der eigenen Meinung

derart beeindruckt, dass sie jegliche professionelle Distanz verloren. Da haben manche Kolleginnen und Kollegen die einen Wahlkämpfer heruntergemacht und verurteilt; die anderen wiederum verbissen sich in die Gegenseite. Und – damit das auch klar ist: Ich spreche nicht von jenen, denen ‚Influencer‘ gern erklären, wie Journalismus geht. Ich spreche nicht von den Kolleginnen und Kollegen vom Boulevard. Ich verstehe bis heute nicht, wieso *seriöse* Kolleginnen und Kollegen das getan haben und teilweise noch immer tun. Ich verstehe nicht, wieso man für ein paar zusätzliche Likes oder Follower auf dem persönlichen Eitelkeitskonto seine berufliche Glaubwürdigkeit fahren lässt. Und ich fürchte ernsthaft, dass dieses vollkommen unangemessene Verhalten, das natürlich nie und nimmer als ‚privat‘ abgetan werden kann, letztlich uns allen auf den Kopf fallen wird. Ich verstehe nicht, wie irgendjemand annehmen kann, dass plumpe Meinungsmache zum neuen Geschäftsmodell für Qualitätsjournalismus werden könnte. (...)

Die ungekürzte Rede auf: www.medianet.at

Inhalt

COVERSTORY

30 Jahre MediaCom 4
Andreas Vretscha, Andrea Kainz und Omid Novidi im Talk

MARKETING & MEDIA

Ein neuer Realismus 10
IP Österreich-Chef Walter Zingg über TV- kontra Onlinewerbung

Promos ziehen immer 16
Freecard: Auch Flyer brauchen Charme und Sympathie

„Ein Datenschatz“ 22
Christopher Sima ist jetzt bei der oe24-Gruppe als COO am Bord

City Lights für Linz 27
Gewista digitalisiert die Werbung per Joint Venture

Biztalk 28
Journalistinnenkongress 2017

MOBILE MARKETING, SOCIAL & NEW MEDIA

„Ein Anachronismus“ 32
iab-Präsident André Eckert über die Werbeabgabe im Internet

1+1+1 = Drei 36
Nach der Übernahme von Orange schluckt Drei auch Tele2

RETAIL

Alles in Butter 52
Gut aufgestellt am heimischen Markt: Berglandmilch

Chicken Run im Citypark 56
Kentucky Fried Chicken in Graz

Die EKZ erweitern kräftig 61
In Q3 gab es in Österreich 13,7 Mio. m² Einzelhandelsfläche

Billas Online-Coup 62
Shop punktet mit Frischwaren

FINANCENET & REAL:ESTATE

Börsen-Jahresendrallye 72
Vorzeichen stehen günstig

Satte Gewinne 73
Ergebnis in Q3 der Erste Group

HEALTH ECONOMY

„Das könnte teuer werden“ 80
Hauptverbandschef Alexander Biach über Kassenfusionen

Apotheker planen Offensive ... 82
Neue Kampagne ab 2018

AUTOMOTIVE BUSINESS

Anspruch und Wirklichkeit 90
Auch beim Treibstoffverbrauch ist viel Fantasie im Spiel

Elektro-Meilensteine 92
BMW, Daimler, Ford und VW planen ein E-Schnellladenet